

Preis für Förderung von Migrantinnen

red. – Der diesjährige „Hermann-Schmidt-Preis für innovative Ausbildung“, den der 1996 gegründete gemeinnützige „Verein Innovative Berufsausbildung“ vergibt, ging an das in Mainz ansässige Institut zur Förderung von Bildung und Integration (INBI). Verliehen wurde der Preis im Rahmen des 4. BIBB-Fachkongresses 2002 „Berufsbildung für eine globale Gesellschaft – Perspektiven im 21. Jahrhundert“ im Internationalen Congress Centrum in Berlin.

INBI ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung in Mainz, deren Ziel die soziale, politische und rechtliche Gleichstellung von Inländern und Ausländern, Frauen und Männern und die Förderung von (beruflicher) Bildung und Integration ist. INBI erhielt den Preis, weil das Institut mit „außerordentlichem Engagement und Ideenreichtum zur Förderung der beruflichen Bildung von Migrantinnen und Migrantinnen“ beiträgt. Im Mittelpunkt der Preisvergabe an INBI stand dessen Konzept der zwei zurzeit laufenden Projekte „Ausbildung für junge Migrantinnen zur Bürokauffrau“.